

Kita Diemtighuus – Pädagogisches Konzept

1. Allgemeines

Die Kita Diemtighuus versteht sich als familienergänzende Kinderbetreuung. Dies bietet den Eltern die Möglichkeit, Familie und Beruf vereinbaren zu können. Die Kita soll die Eltern auch in ihrem Alltag entlasten und in der Erziehungsarbeit unterstützen.

Wir bieten den Kindern einen geschützten Ort, wobei die Bedürfnisse jedes einzelnen Kindes und die Partizipation im Alltag zentral im Vordergrund stehen. Sie haben bei uns die Möglichkeit andere Kinder zu treffen, Erlebnisse teilen zu können und dabei zu lernen, respektvoll miteinander umzugehen.

Auf die kindlichen Bedürfnisse gehen wir ein, nehmen sie ernst und begleiten die Kinder im Alltag mit ihren individuellen Fähigkeiten und Bedürfnissen. In den grosszügigen Räumen im Diemtighuus und der nahegelegenen Natur bietet die Kindertagesstätte den Kindern die Möglichkeit, die Umwelt mit allen Sinnen wahrzunehmen und zu erleben. Die Umgebung lädt zudem zum kreativen Spielen und Gestalten ein. Dies geschieht sowohl in den kindgerechten Kitaräumen, in der eigenen Turnhalle, im Garten sowie der umgebenden Natur.

Vorschul- und Schulkinder werden täglich in altersgemischten Gruppen mit bis maximal 12 Plätzen altersgemäss betreut und gefördert. Auch Säuglinge ab 3 Monaten sind in der Kita Diemtighuus herzlich willkommen. Sie werden liebevoll betreut, mit einfachen Mitteln gefördert sowie sorgfältig gepflegt.

2. Arbeit mit dem Kind

In den ersten Lebensjahren macht das Kind vielseitige Entwicklungsschritte. Wir begleiten das Kind dabei und bieten ihm gezielte Aktivitäten um seine Reize und Neugierde zu stimulieren. In Schritten lernen die Kinder auf spielerische Weise Alltagsachen selbstständig auszuführen und werden zu selbstständigem Handeln angeregt z.B. beim Anziehen der Hausschuhe, Wahl des Spielangebotes, Mithilfe beim Anziehen usw.

Ausserdem bieten wir den Kindern einen strukturierten Tagesablauf. Dazu gehören auch Rituale und die Teilnahme an Festen und Gebräuchen die den Kindern Orientierung im Zeitablauf geben. Weiter erhalten sie so Sicherheit und Geborgenheit.

Die Kita ist ein Ort der Begegnung. Es ist uns ein grosses Anliegen, die Kinder in ihrer Sozialkompetenz zu stärken und ihnen die gesellschaftlichen Werte und Normen zu vermitteln. Diese beinhalten Rücksicht auf Andere zu nehmen, zu teilen, sich jedoch auch durchzusetzen, fair zu streiten, zu sagen was man fühlt/möchte, gegenseitiges Zuhören, einander zu helfen, Verantwortung zu übernehmen usw.

Die Kinder können sich individuell entfalten und sich selber kennen lernen, hier wird jedes Kind wertgeschätzt und als gleich wertvoll betrachtet. Grossen Wert legen wir auf die Förderung der Fantasie. Dazu gehört, dass sich die Kinder gestalterisch ausleben können.

Durch den frühen Kontakt mit anderen Kindern lernen sie erstmals ein Gefühl der Wertschätzung durch Gleichaltrige kennen. Die Kinder entwickeln ein Gefühl der Zusammengehörigkeit und können weitere soziale Kontakte knüpfen, diese gehen hin bis zu guten Freundschaften.

In der Gruppe lernen grössere Kinder, auf Jüngere Rücksicht zu nehmen. Durch den Umgang in der Gruppe lernen sie, sich in einen Tagesablauf zu integrieren und sich dort zurechtzufinden. Dies hilft ihnen, sich später an Regeln zu halten und im Kontakt mit Mitmenschen einen leichteren Umgang zu haben.

Unser Ziel ist es, dass jedes Kind eine selbständige Persönlichkeit wird. Das Kind und sein Wohlbefinden stehen in unserer Arbeit im Mittelpunkt.

Wir stärken die Kinder in jedem Bereich ihrer Entwicklung. Zu denen gehören unter anderem die Sprache, Motorik und kognitive Fähigkeiten.

Die Kita stellt für die Kinder ein Lern-, Spiel-, und Entwicklungsort dar. In diesem Sinne gestalten wir zielorientierte Lern-Aktivitäten.

Eine gute Eingewöhnung ist für das Kind sehr wichtig. Dabei hat das Kind die Möglichkeit die Kita, die Betreuungspersonen und den Tagesablauf langsam kennenzulernen, Vertrauen aufzubauen und sich wohlfühlen. Dies erleichtert Eltern und Kind damit den Start in den für sie neuen Bereich. Die Eingewöhnungsphase wird jeweils individuell abgesprochen und dauert zwei bis drei Wochen.

Das Betreuungspersonal ist sich seiner Vorbildfunktion stets bewusst.

3. Schlafen und Ruhezeit

Für Kinder sind Phasen der Ruhe und Erholung von zentraler Bedeutung. Kleinkinder haben jederzeit die Möglichkeit, bei Müdigkeit zu schlafen. Zudem bieten wir den Kindern an, einen Mittagsschlaf zu machen. Kinder die den Schlaf durch den Tag nicht mehr brauchen, machen eine Pause, in dem sie ein Buch anschauen, eine Geschichte hören oder etwas Ruhiges für sich spielen.

4. Bewegung und Natur

Wir legen grossen Wert auf Bewegung im Freien. Hier können sich die Kinder in unserem eigenen Garten frei bewegen. Dies stärkt sie in ihrer Selbstwahrnehmung. Draussen in der Natur sind andere Spiele von Bedeutung, als in der Kita. Die Kinder werden so in ihrer Fantasie angeregt.

Bei Spaziergängen werden den Kindern die Natur sowie die Jahreszeiten Schritt für Schritt näher gebracht. Es geht darum, dass die Kinder die Natur mit allen Sinnen erforschen dürfen. Bei diesem Erforschen spielen auch die 4 Elemente Wasser, Erde, Feuer und Luft eine zentrale Rolle. Auch das Erleben der Jahreszeiten und verschiedenen Wetterbedingungen helfen uns, dem Kind zentrale Erfahrungen zu bieten. Durch die frische Luft kann sich ein Kind optimal entwickeln und sein Immunsystem stärken.

Die Möglichkeit die Turnhalle regelmässig nutzen zu können hilft den Kindern, sich auszutoben, die Motorik und Wahrnehmung weiter zu entwickeln. Hier dürfen die Kinder auch mal laut sein, klettern, herumrennen und die Turnhalle bietet weiteren Raum für freies Bewegen.

5. Ernährung

Der Kindertagesstätte Dientighuus ist es ein grosses Anliegen, den Kindern eine ausgewogene sowie abwechslungsreiche und saisongerechte Ernährung anzubieten.

Die kleineren Mahlzeiten werden immer frisch in der Kindertagesstätte zubereitet. Das Mittagessen wird durch die nahegelegenen Gastronomiebetriebe täglich an uns geliefert.

Unsere Ernährung orientiert sich an der Nahrungsmittelpyramide. Zur gesunden Ernährung gehört auch ausreichend Flüssigkeit. Wir bieten den Kindern über den Tag verteilt immer wieder Wasser und ungesüssten Tee an.

Bei den Mahlzeiten ermutigen wir die Kinder, alles was auf dem Tisch ist, zu probieren. Den Kindern lernen wir eine wertschätzende Haltung dem Essen gegenüber. Die Esssituation bietet uns nebst der Verpflegung auch Raum für Gespräche und Austausch.

Wir berücksichtigen auch allfällige Allergien und kulturbedingte Ernährungsregeln.

6. Arbeit mit den Eltern

Die Elternarbeit liegt uns sehr am Herzen. Ein offener, ehrlicher und regelmässiger Austausch gehört bei uns dazu. Wir streben eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern an.

Durch regelmässige Elterngespräche haben die Eltern die Möglichkeit einen Einblick in den Kitaalltag ihres Kindes zu erhalten, wobei auch auf die Entwicklung des Kindes und sonstige Wünsche und Anliegen der Eltern eingegangen wird. Ihre Erfahrungen werden in den Kita-Alltag und in die Erziehungsarbeit einbezogen.

Wir geben den Eltern am Abend Rückmeldung über den Tag und sind für Fragen und Anliegen da.

Es werden Anlässe wie Kita-Feste oder Elternabende veranstaltet. Die Eltern lernen so andere Eltern kennen und können sich auch mit diesen austauschen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind offen für Ideen, Anregungen und Kritik der Eltern.

VR Dientighuus AG, 27.02.2018

A decorative graphic consisting of a light brown, irregular shape with a jagged top edge, resembling a stylized mountain range or a series of connected peaks. The shape is filled with a solid light brown color and has a thin, darker brown outline.